



Antwort zur Anfrage Nr. 0391/2017 der SPD-Ortsbeiratsfraktion betreffend Kostenlose WLAN Versorgung in der Breite Straße sowie rund um das Gonsenheimer Rathaus (SPD)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Wie durch eine Internetrecherche beim Anbieter Vodafone ermittelt wurde, bestehen im gesamten Stadtgebiet Mainz ca. 13.000 Hotspots. Im Bereich der Breiten Straße existieren ca. 20 Vodafone Homespots und ein Indoor-Hotspot. Rund um das Gonsenheimer Rathaus gibt es eine Abdeckung mit ca. 10 Home-Spots.

Die Versorgung mit Vodafone-Hotspots geht mit einem noch relativ neuen Angebot des Anbieters einher, welches den Vodafone-Kunden ermöglicht, den eigenen WLAN-Router zur öffentlichen Nutzung freizuschalten. Vodafone hat auf technischer Ebene Vorsorge getroffen, dass hier keine Vermischung des Privatgebrauchs mit der Nutzung durch die Öffentlichkeit erfolgt. Dabei wird lediglich die Übertragungstechnik gemeinsam genutzt. Das Surfen an öffentlichen Hot-Spots (Geschäfte, Restaurants usw.) ist in der ersten halben Stunde kostenfrei, bei Teilnahme am HomeSpotservice (ab € 4,99) ist das Surfen generell von weiteren Gebühren befreit und auch an den zahlreichen Hotspots, die an privaten Routern eingerichtet sind, möglich. Die detaillierten Nutzungsbedingungen sind für Jedermann auf der Website des Unternehmens einsehbar.

Als Vorschlag zur weiteren Verbesserung der Versorgung können die Ladenbesitzer sowie weitere gewerbliche und private Anlieger auf das Angebot hingewiesen werden. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, durch eine Kooperation mit Freifunk Mainz e.V. die oben genannte Infrastruktur kostengünstig auszubauen.

Freifunknetze sind freie, WLAN-basierte Funknetze, die nicht von kommerziellen Anbietern, sondern von Privatpersonen, Vereinen oder Geschäftsinhabern angeboten werden.

Dabei sind die Benutzer auch gleichzeitig die Betreiber der Computernetzwerke, die von einfachen Heimnetzwerken ausgehend Häuser, Stadtteile, Dörfer oder ganze Städte vernetzen können. Nach Rücksprache mit Freifunk Mainz e.V. entstehen dem jeweiligen Betreiber für die Energieversorgung jährlich Kosten i.H.v. 12,- € pro Router. Nach Recherchen der Verwaltung ist aktuell ein Freifunk Hotspot in einem Gebäude in der Breiten Straße im Betrieb. Ein weiterer Ausbau ist jederzeit möglich.

Nach Rücksprache mit den Mainzer Stadtwerke AG ist zurzeit kein weiterer Ausbau des WLAN Netzes außerhalb des Innenstadtbereiches geplant.

Mainz, 17.03.2017

gez.
Christopher Sitte
Beigeordneter